

## Aus der Arbeit der Verbandsgemeindengremien

Verbandsgemeinde  
Hunsrück  
Mittelrhein



Die Mitglieder des **Verbandsgemeinderates** der Verbandsgemeinde Hunsrück Mittelrhein traten am **12. November 2024** unter dem Vorsitz von Bürgermeister Peter Unkel zu einer weiteren Sitzung zusammen.

Im **öffentlichen** Teil der Sitzung kamen folgende Punkte zur Beratung und Beschlussfassung:

### **Sondervermögen "Einrichtung Abwasserbeseitigung"; Jahresabschluss zum 31.12.2023 und Entscheidung über das Jahresergebnis 2023 einschließlich Vorlage des Lageberichts**

Bürgermeister Unkel übergab aufgrund von Ausschließungsgründen den Vorsitz an den Beigeordneten Karl-Heinz Hoffmann. Bürgermeister Unkel und Ratsmitglied Möller-Labohm nahmen weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil.

Der Vorsitzende stellte die Beschlussvorlage vor und verwies auf die Vorberatungen im Werksausschuss. Der Verbandsgemeinderat beschloss sodann einstimmig Folgendes:

- 1.) Die Jahresbilanz vom 31.12.2023 wird in die Aktiva und Passiva auf 65.029.075,12 Euro festgesetzt.
- 2.) Der Jahresgewinn in Höhe von 28.712,32 Euro wird der Allgemeinen Rücklage zugeführt.
- 3.) Der Jahresabschluss, die Erfolgsübersicht und der Lagebericht werden gemäß § 27 Abs. 2 EigAnVO festgestellt.

### **2. Änderung der Betriebssatzung für die Verbandsgemeindewerke Hunsrück-Mittelrhein**

Bürgermeister Peter Unkel erläuterte den Änderungsbedarf. Er ging hierbei auf die beabsichtigte Synchronisierung der Regelungen der Betriebssatzung mit denen der Hauptsatzung ein.

Nach Beratung beschloss der Verbandsgemeinderat einstimmig die 2. Änderung der Betriebssatzung in der dem Rat vorgelegten Fassung.

### **Wahl eines Beauftragten für Grundstücks- und Gebäudedienste**

Der Vorsitzende erläuterte das geplante Aufgabengebiet für den Beauftragten für Grundstücks- und Gebäudedienste.

Der Verbandsgemeinderat beschloss eine offene Abstimmung und wählte in diesem Rahmen einstimmig einen ehrenamtlich Beauftragten für Grundstücks- und Gebäudedienste.

### **Festlegung der Aufwandsentschädigung für Beauftragte für Grundstücks- und Gebäudedienste im Sinne des § 10 Abs. 1 der Hauptsatzung**

Der Vorsitzende erläuterte die Beschlussvorlage. Sodann beschloss der Verbandsgemeinderat einstimmig, die Zahlung einer Aufwandsentschädigung an die beauftragte Person für Grundstücks- und Gebäudedienste gemäß § 10 Abs. 1 der Hauptsatzung.

### **Beratung über Unterstützungsmaßnahmen zur Verstärkung der ärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein und Entwicklung einer Förderrichtlinie;**

#### **Antrag der FWG-Fraktion**

Fraktionsvorsitzende Mallmann stellte den Antrag der FWG-Fraktion vor.

Es gehe der Fraktion maßgeblich darum, Anreize zur Ansiedlung weiterer Ärzte zu schaffen, sofern eine Genehmigung der Kassenärztlichen Vereinigung für eine jeweilige Arztpraxis vorliegt.

Sie bezieht sich hierbei auf andere Verbandsgemeinden, die ebenfalls mit Hilfe einer Richtlinie entsprechende Anreize geschaffen hätten.

Zur Aufstellung einer solchen Richtlinie sollte eine fraktionsübergreifende Gruppe aus Ratsmitgliedern zusammenkommen und Vorschläge erarbeiten.

Fraktionsvorsitzender Strähnz, CDU-Fraktion, teilte mit, dass die CDU-Fraktion den Antrag unterstütze. In jedem Fall solle bei Erarbeitung eines Vorschlages für eine solche Förderrichtlinie die Kassenärztliche Vereinigung involviert werden.

Der Vorsitzende teilte mit, dass es zurzeit keine freien Hausarztsitze für den Bereich der Verbandsgemeinde gibt.

Es wurde einstimmig beschlossen, eine fraktionsübergreifende Gruppe aus Ratsmitgliedern zu bilden, die das Thema behandelt und ggf. einen Vorschlag für eine Förderrichtlinie zur Verstärkung der ärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein entwickelt.

### **Benennung eines Mitgliedes für den Beirat der Kommunalen Holzvermarktungsorganisation Hunsrück-Mittelrhein GmbH (KHVO)**

Der Vorsitzende stellte die Hintergründe der Gründung der Kommunalen Holzvermarktungsorganisation vor.

Es wurde Stadtbürgermeister Jan Zimmer, Oberwesel als Beiratsmitglied vorgeschlagen.

Der Verbandsgemeinderat beschloss einstimmig, Herrn Jan Zimmer als Beiratsmitglied gem. § 16 des Gesellschaftervertrages der KHVO für die Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein zu benennen.

### **Bestellung von Schiedspersonen für die Schiedsgerichtsbezirke St. Goar und Oberwesel; Ausübung des Vorschlagsrechts**

Bürgermeister Peter Unkel erläuterte auf Anfrage aus dem Rat das Verfahren zur Aufstellung von Vorschlägen für die Wahl von Schiedspersonen.

Der Verbandsgemeinderat wählte einstimmig im Wege offener Abstimmung und en bloc – nachdem dieser Abstimmungsform auf Antrag zugestimmt wurde – Frau Elke Bußmann, St. Goar als Schiedsperson mit deren Einverständnis für die nächste Amtszeit im Schiedsgerichtsbezirk St. Goar und Herrn Andreas Schmelzeisen, Oberwesel, als Schiedsperson mit dessen Einverständnis für die nächste Amtszeit im

Schiedsamsbezirk Oberwesel und schlägt diese Personen dem Amtsgericht St. Goar zur Bestellung vor.

Im **nichtöffentlichen** Teil wurde Folgendes beraten und beschlossen:

**Erneuerung der zentralen IT- Infrastruktur der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein: Beschaffung von Hardware**

EDV-Mitarbeiter Bernd Gras stellte die Ist-Situation der IT der Verbandsgemeinde vor und ging darauf ein, was bereits unternommen wurde, um diese sicher aufzustellen. Über einen Rahmenvertrag soll nun die Erneuerung der Hardware erfolgen. Die Installation der Hardware erfolgt durch die Kommunalberatung. Fragen aus dem Gremium wurden beantwortet. Die Beschaffung der erforderlichen IT-Hardware wurde durch den Verbandsgemeinderat einstimmig beschlossen.

**Zuwendungsanträge nach den Vereinsförderrichtlinien der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein**

Bürgermeister Peter Unkel stellte dem Gremium die Zuwendungsanträge vor. Nach Beratung beschloss der Verbandsgemeinderat einstimmig, die beantragten Zuwendungen nach Gliederungsziffer VII „Sonstige Förderung“ gemäß den Vereinsförderrichtlinien zu gewähren.

*Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein*